

Info 2020,4

Der Troisdorfer Maschinenbauer Reifenhäuser produziert Vliese für Schutzmasken in Zeiten der Corona-Viren-Pandemie April 2020

Wie der Bonner General Anzeiger am 1. April 2020 in einem Artikel von Delphine Sachsenröder mitteilte, siehe

https://www.general-anzeiger-bonn.de/news/wirtschaft/regional/troisdorfer-unternehmen-produziert-vlies-fuer-schutzmasken_aid-49866215,



Zwei Mitarbeiter der Firma Reifenhäuser prüfen die Vliese (GA vom 1. April 2020)

produziert das Troisdorfer Maschinenbau-Unternehmen Reifenhäuser, siehe auch <https://www.reifenhauser.com/>,

wegen der aktuellen Not in Deutschland an geeigneten Schutzmasken für medizinisches Personal und auch Bürger seit mehreren Wochen auf seiner

Versuchsanlage Vliesstoffe für medizinische Schutzmasken im kontinuierlichen Drei-Schicht-Betrieb.

Die Vliese werden nach dem Meltblow-Verfahren hergestellt. Für dieses Verfahren entwickelte und liefert Reifenhäuser die entsprechenden Maschinen zur Herstellung der Vliese und vertreibt sie weltweit.

<https://medicalsafety-reifenhauser.com/>

Zur Erläuterung des Meltblow-Verfahrens siehe bitte auch:

<http://simonyan-company.com/produkte/anlagen-fur-faserherstellung/meltblow-verfahren/>

Die Fa. Reifenhäuser verkauft die Vliese nur an öffentliche und karitative Initiativen, damit die Masken auch wirklich in Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeheimen ankommen, wo sie dringend gebraucht werden.

Das Unternehmen hat auch mit der Stadt Troisdorf eine Vereinbarung geschlossen: Reifenhäuser spendet der Stadt das Material und sie organisiert die Verteilung im gesamten Rhein-Sieg-Kreis an Bürger, die ehrenamtlich Masken für das Gesundheitswesen nähen.

Der Geschäftsführer Bernd Reifenhäuser mahnt an, dass unsere Gesellschaft jetzt neu definieren müsse, in welchen Bereichen eine eigene strategische Produktionskapazität in Deutschland und Europa notwendig sei. Dazu gehöre mit Sicherheit der medizinische Bereich.